

Oberältester. Hr. C. G. Fels, auf der Burgstr. in s. H.
Hierüber:

Hr. J. E. W. Gruner, am Kanstädter Thor, in der
Baderen.

Hr. J. C. Stephani, am neuen Neumarkt, in s. H.
Bandagist.

Hr. J. L. Stichel, im Gewandgäßchen, in Horns H.
Bäcker.

Deputirter. Hr. D. C. F. Pohl.

Obermeister. Hr. J. Ge. Wiener, auf der Burgstr. in s. H.

Hr. Balth. Spath, am neuen Neumarkt in s. H.

Meister sind 28 und 5 Wittwen, welche wirklich backen.

Die Herberge ist im Brühl, im Strauß.

Beutler.

Deputirter. Senator, Friedr. Siegm. Mangelsdorf.

Obermeister. Hr. Carl Gottlob, Wohlwerth, auf der
Windmühlengasse, in Rouffets H.

Hr. J. A. Thürmer, am Sperlingsberg, in s. H.

Meister sind 5 und 1 Wittwe.

Die Herberge ist am neuen Kirchhof, im Weinfäß.

Bildhauer.

Hr. J. C. Schlegel, siehe III. Abtheil. VIII Abschn.

Hr. A. A. Schneider, am Grimmischen Steinweg, im
Schwan.

Hr. J. G. Wagner, am Peterschießgraben, in Horns H.

Hr. C. G. Wingrich, am Kanstädter Mühlgraben, in der
Laute.

Böttcher.

Deputirter. Hr. D. C. C. Kanne.

Oberm. Hr. J. C. Bauer, Sen. a. d. Nicolaistr. in s. H.

Hr. J. F. Süße, im Sporgäßchen, in seinem
Hause.

Hr. Carl Gottlob Starke, im Brühl, in s. H.

Meister sind 5 und 1 Wittwe. Die Herberge ist auf der
Nicolaistraße, in des jüngern Bauers H.

Brandweinbrenner.

Derer, die gangbare Blasen haben, sind etliche 30.

Buch.